

^{1/5} Kärntner räumt am Himalaya auf

Die Expedition in Nepal soll einen Monat dauern.

KLAGENFURT. Erstmals wird eine österreichische Expedition unter Leitung des Kärntners Reinhold Oblak den Berg Himlung Himal in Nepal besteigen. Die insgesamt fünf Bergsteiger werden am 30. September von ihrem Basiccamp aufbrechen. Bisher haben erst vier Bergsteigergruppen den Gipfel des 7126 m hohen Himlung Himal erreicht. Die Österreicher wollen den Müll früherer Expeditionen beseitigen und ihre Erfahrungen in Form von Fotos dokumentieren. Als Sponsor der knapp 50.000 Euro teuren Expedition wurde gestern die Auer-von-Welsbach-Gruppe präsentiert. Expeditionsleiter Oblak: „Angst ist aber dabei.“